



# Publikation

für die Urnenabstimmung der Gemeinde Rehetobel

**Sonntag, 30. November 2014**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat hat auf Sonntag, 30. November 2014, eine Urnenabstimmung angeordnet betreffend:

- ① **Voranschlag und Steuerfuss 2015**
- ② **Initiative „Einführung des Ausländerstimmrechts in Rehetobel“**

## **Unterlagen und Informationen**

Gerne senden wir Ihnen weitere Unterlagen zu Voranschlag 2015 und Finanzplanung in Papierform per Post. Falls Sie dies wünschen, melden Sie sich bitte bei uns (Tel. 071 878 70 25 / [patricia.eberle@rehetobel.ar.ch](mailto:patricia.eberle@rehetobel.ar.ch)).

Exemplare in Papierform liegen auch im Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung zum kostenlosen Bezug auf.

Diese Unterlagen können ebenfalls via Internet [www.rehetobel.ch](http://www.rehetobel.ch) → Politik → Abstimmungen & Wahlen → "Abstimmung vom 30.11.2014" eingesehen und heruntergeladen werden.

## **Die Informationsveranstaltung**

zu den Abstimmungsvorlagen findet am **Dienstag, 11. November 2014**, um 20.00 Uhr, im kleinen Saal des Gemeindezentrums Rehetobel statt.

## **Die Urne ist im Gemeindehaus aufgestellt am**

---

Sonntag, 30. November 2014: 09.30 - 11.00 Uhr

## **Vorzeitige Stimmabgabe bei der Gemeindekanzlei, Büro 4**

---

Mittwoch, 26. November 2014 bis Samstag, 29. November 2014:  
10.30 - 11.30 Uhr

## **Stimmberechtigung**

---

Die Stimmberechtigung beginnt mit dem zurückgelegten 18. Altersjahr. Im Übrigen wird auf Art. 50 und Art. 105 der Kantonsverfassung sowie auf Art. 4 und Art. 5 des kant. Gesetzes über die politischen Rechte verwiesen.

Weitere Erläuterungen zur Stimmabgabe sind auf dem beiliegenden Stimmausweis aufgeführt.

**1 Voranschlag und Steuerfuss 2015**

Abstimmungsbotschaft ..... 4 – 5

Erläuterungen zu den gesetzlichen Neuerungen ..... 6

Voranschlag 2015 Erfolgsrechnung / Artengliederung ..... 7 – 10

Gestufter Erfolgsausweis ..... 11

Voranschlag 2015 Investitionsrechnung / Funktionale Gliederung ..... 12 – 14

Anhang ..... 15

- Gesamtübersicht ..... 16
- Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission ..... 17
- Voranschlag 2015 Erfolgsrechnung / Erläuterungen zur Artengliederung ..... 18 – 20
- Voranschlag 2015 Erfolgsrechnung / Funktionale Gliederung ..... 21 – 26
- Voranschlag 2015 Investitionsrechnung / Erläuterung zur Funktionalen Gliederung ..... 27
- Finanzplanung 2016 – 2020 ..... 28 – 30
- Erläuterungen zur Finanzplanung 2016 – 2020 ..... 31 – 32
- Investitionspläne Hoch-/Tiefbauten, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung ..... 33 – 35
- Finanzkompetenzen 2014 ..... 36

**2 Initiative „Einführung des Ausländerstimmrechts in Rehetobel“**

Abstimmungsbotschaft ..... 37 - 38



## Steuererhöhung zur noch schnelleren Verschuldungsreduktion?

Aufgrund der Voranschläge 2014 und 2015 sowie der Finanzplanung bis 2018 darf erwartet werden, dass sich die Nettoverschuldung auch bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 4,3 Einheiten auch in den kommenden Jahren reduzieren wird. Der Gemeinderat hat sich dennoch mit der Frage auseinandergesetzt, ob die Steuern nochmals erhöht werden müssten, damit die Verschuldung schneller abgetragen werden könnte. Dabei hat er auch Anliegen und Begehren von politisch engagierten Organisationen in Betracht gezogen. Auch wurden mit Repräsentanten verschiedener Organisationen Gespräche geführt. Grundsätzlich verfolgen die Politorganisationen und der Gemeinderat das gleiche Ziel: Man will die Schuldenlast reduzieren. Nur sind die Einschätzung verschiedener Entwicklungen unterschiedlich. Und über das Tempo der Zielerreichung besteht kein Konsens.

Mit einem Steuerfuss von 4,3 Einheiten ist Rehetobel wie Bühler und Urnäsch an 16. Stelle im kantonalen Vergleich, noch vor Waldstatt (4,5 Einheiten) und Hundwil (4,7 Einheiten). Der Durchschnitt aller Ausserrhoder Gemeinden liegt bei 3,95 Einheiten.

Der Gemeinderat sieht als weitere Chance zur Schuldenreduktion die Veräusserung von Liegenschaften bis spätestens 2016. Es handelt sich dabei um Liegenschaften, welche für die öffentliche Aufgabenerfüllung nicht mehr beansprucht werden, wie z.B. das "Haus Ob dem Holz" und das alte Feuerwehrhaus. Erwogen wird auch der Verkauf von Landparzellen, welche ursprünglich für die Schul- und Kindergarten-Erweiterung erworben wurden und nun doch nicht mehr benötigt werden. Im Finanzplan 2016 wurde deshalb ein Netto-Erlös "Gewinne aus Liegenschaftsverkäufen" von 1,5 Mio. Franken aufgenommen.

Bei einem **gleichbleibenden Steuerfuss von 4,3 Einheiten** reduziert sich die Verschuldung bis ins Jahr 2019 von heute 10 Mio. Franken auf insgesamt 7,8 Mio. Franken. Pro Einwohner/in wären das dann rund 4'500 Franken Nettoschulden.

Bei **einem nochmals um 0,2 Einheiten erhöhten Steuerfuss von 4,5 Einheiten** würde sich die Verschuldung bis ins Jahr 2019 um eine weitere Million Franken, also auf 6,8 Mio. Franken reduzieren, was pro Einwohner/in rund 3'900 Franken ergeben würde.

Der Gemeinderat hat aber auch die Nachteile in Betracht gezogen, welche einer der höchsten Steuersätze im Kanton mit sich bringen könnte. Der erwünschte Zuzug neuer Steuerzahler nach Rehetobel könnte beispielsweise gefährdet werden, was gerade in der jetzigen Zeit mit einer gewissen Neubautätigkeit kontraproduktiv wäre und den rascheren Schuldenabbau wiederum verzögern würde.

Nach Bereinigung aller Voranschlags- und Finanzplanunterlagen und in Würdigung zahlreicher Fakten hat sich der Gemeinderat am 26. September 2014 dazu entschlossen, der Stimmbürgerschaft keine weitere Steuererhöhung zu beantragen.

**Namens des Gemeinderates bitten wir Sie, dem Voranschlag 2015 mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 4,3 Einheiten zuzustimmen.**

## Erläuterungen zu den gesetzlichen Neuerungen

Seit dem 1. Januar 2014 ist das neue Finanzhaushaltsgesetz in Kraft. Voranschlag und Rechnung unserer Gemeinde haben seither zahlreiche Änderungen gegenüber dem bisher Gewohnten erfahren. Die allgemeinen Erläuterungen sind deshalb auch dieses Jahr etwas ausführlicher, um Ihnen die notwendigen Informationen zum besseren Verständnis dieser Vorlage zu vermitteln.

Veränderungen durch das neue Finanzhaushaltsgesetz:

- Das Harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 ersetzt HRM1
- Einführung einer Schulden- und Ausgabenbremse
- Neue Begriffe: Bilanz statt Bestandesrechnung, Erfolgsrechnung statt Laufende Rechnung
- Die Zweistufige Erfolgsrechnung erhöht Transparenz und Verständlichkeit
- Einführung der Geldflussrechnung
- Einführung einer zeitgemässen Finanzberichterstattung mit Artengliederung

Das Gebot der **mittelfristig ausgeglichenen Haushaltführung** ist der wichtigste finanzpolitische Grundsatz. Um dies besser beurteilen zu können, werden Ihnen Voranschlag und Rechnung jetzt primär in der **Artengliederung** zum Entscheid vorgelegt. Diejenigen, die sich stärker in die Zahlen vertiefen möchten, finden im Anhang zu Voranschlag und Rechnung die Darstellung in funktionaler Gliederung mit einem grösseren Detaillierungsgrad.

Die angepasste Regelung für die **Abschreibung** von Verwaltungsvermögen, wonach neu erstellte Anlagen (Gebäude, Strassen, Infrastrukturen etc.) **nach der Lebensdauer** abgeschrieben werden müssen, verhindert die übermässige Belastung der heutigen Bevölkerung im Vergleich zu künftigen Generationen oder im umgekehrten Fall das Aufschieben notwendiger Investitionen zu Lasten der nachfolgenden Generationen. Dies führt zu einer Entlastung der Erfolgsrechnung infolge tieferer Abschreibungen und gleichzeitig zu einer zusätzlichen Belastung durch Unterhalts- und Werterhaltungsmassnahmen, die bisher der Investitionsrechnung belastet wurden.

Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushalts vermitteln, das der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. Zentral dabei ist die **zweistufige Erfolgsrechnung**. Auf der ersten, operativen Stufe wird ein betriebswirtschaftlich „richtiges“ Ergebnis ausgewiesen. In der zweiten Stufe werden diejenigen Posten erfasst, welche nicht mit der eigentlichen Geschäftstätigkeit zusammenhängen. Hierzu gehören insbesondere die Veränderungen der Reserven, ausserordentliche Einflüsse und politisch motivierte Entscheide. Erträge werden auf der ersten Stufe ausgewiesen und können nicht mehr über ausserordentliche Abschreibungen oder Reservebildungen verdeckt werden. Solche ausserordentlichen Massnahmen werden erst auf der zweiten Stufe berücksichtigt. Finanzpolitisch motivierte Entscheide werden so offengelegt. Die Bildung stiller Reserven durch überhöhte Abschreibungen ist nicht mehr möglich. Die finanzielle Situation des Gemeinwesens wird so transparenter dargestellt.

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Artengliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>8'393'853.00</b>		<b>8'675'536.00</b>		<b>8'844'080.66</b>	
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>2'534'650.00</b>		<b>2'651'180.00</b>		<b>2'754'116.50</b>	
300 Behörden, Kommissionen	143'000.00		139'600.00		146'457.50	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'059'200.00		1'126'650.00		1'132'260.05	
302 Löhne der Lehkräfte	960'000.00		975'000.00		1'078'922.70	
303 Temporäre Arbeitskräfte	25'200.00		35'200.00		10'309.90	
305 Arbeitgeberbeiträge	328'650.00		352'130.00		351'667.98	
306 Arbeitgeberleistungen	2'000.00		2'000.00		1'718.80	
309 Übriger Personalaufwand	16'600.00		20'600.00		32'779.57	
<b>31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>1'609'888.00</b>		<b>1'573'030.00</b>		<b>1'360'445.89</b>	
310 Material- und Warenaufwand	151'200.00		157'800.00		156'936.87	
311 Nicht aktivierbare Anlagen	34'900.00		37'600.00		57'993.09	
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	192'800.00		194'600.00		189'696.75	
313 Dienstleistungen und Honorare	432'618.00		391'560.00		419'236.18	
314 Baulicher Unterhalt	624'800.00		598'100.00		303'656.22	
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	83'090.00		78'200.00		81'893.61	
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	50'300.00		76'000.00		79'076.35	
317 Spesenentschädigungen	33'780.00		32'820.00		45'360.05	
318 Wertberichtigungen auf Forderungen					12'930.00	
319 Verschiedener Betriebsaufwand	6'400.00		6'350.00		19'666.77	
<b>33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>306'700.00</b>		<b>538'461.00</b>		<b>900'280.23</b>	
330 Sachanlagen VV	306'700.00		538'461.00		900'280.23	

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Artengliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>34</b> <b>Finanzaufwand</b>	<b>137'500.00</b>		<b>165'500.00</b>		<b>155'465.19</b>	
340 Zinsaufwand	131'000.00		158'500.00		141'453.72	
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	6'500.00		7'000.00		14'011.37	
349 Verschiedener Finanzaufwand					0.10	
<b>36</b> <b>Transferaufwand</b>	<b>3'672'715.00</b>		<b>3'649'265.00</b>		<b>3'543'857.40</b>	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	1'550'050.00		1'620'600.00		1'462'977.20	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'995'665.00		2'028'665.00		1'939'139.78	
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	127'000.00				141'740.42	
<b>39</b> <b>Interne Verrechnungen</b>	<b>132'400.00</b>		<b>98'100.00</b>		<b>129'915.45</b>	
391 Dienstleistungen	49'000.00		44'400.00		44'914.15	
393 Betriebs- und Verwaltungskosten	31'200.00				32'360.40	
394 kalk. Zinsen und Finanzaufwand	42'200.00		43'700.00		42'766.10	
399 Übrige interne Verrechnungen	10'000.00		10'000.00		9'874.80	
<b>4</b> <b>Ertrag</b>		<b>8'503'178.00</b>		<b>9'016'081.00</b>		<b>9'281'673.10</b>
<b>40</b> <b>Fiskalertrag</b>		<b>5'641'000.00</b>		<b>5'684'500.00</b>		<b>5'713'102.15</b>
400 Direkte Steuern Natürliche Personen		5'000'000.00		5'070'000.00		4'764'354.97
401 Direkte Steuern Juristische Personen		121'000.00		94'500.00		111'308.23
402 Übrige Direkte Steuern		510'000.00		510'000.00		827'564.15
403 Besitz- und Aufwandsteuern		10'000.00		10'000.00		9'874.80
<b>41</b> <b>Regalien und Konzessionen</b>						<b>19'032.00</b>
412 Konzessionen						19'032.00

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Artengliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>42 Entgelte</b>	<b>1'420'448.34</b>		<b>1'604'148.66</b>		<b>1'628'478.00</b>	
420 Ersatzabgaben	125'000.00		120'000.00		123'277.04	
421 Gebühren für Amtshandlungen	209'248.34		216'648.66		237'752.69	
424 Benützungsgeldern und Dienstleistungen	572'100.00		768'200.00		728'549.64	
425 Erlös aus Verkäufen	466'200.00		467'700.00		511'303.59	
426 Rückerstattungen	47'900.00		30'600.00		26'468.54	
429 Übrige Entgelte			1'000.00		1'126.50	
<b>44 Finanzertrag</b>	<b>180'880.00</b>		<b>215'040.00</b>		<b>310'036.54</b>	
440 Zinsertrag	4'500.00		26'000.00		12'283.19	
441 Realisierte Gewinne FV					94'501.00	
443 Liegenschaftenertrag FV	70'440.00		80'000.00		92'993.00	
446 Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen	12'000.00				12'071.00	
447 Liegenschaftenertrag VV	93'940.00		109'040.00		98'188.35	
<b>46 Transferertrag</b>	<b>1'128'449.66</b>		<b>1'414'292.34</b>		<b>1'481'108.96</b>	
461 Entschädigungen von Gemeinwesen	212'789.66		236'992.34		268'867.41	
462 Finanz- und Lastenausgleich	170'000.00		270'000.00		279'200.00	
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	744'160.00		906'300.00		932'585.25	
469 Verschiedener Transferertrag	1'500.00		1'000.00		456.30	
<b>49 Interne Verrechnungen</b>	<b>132'400.00</b>		<b>98'100.00</b>		<b>129'915.45</b>	
491 Dienstleistungen	80'200.00		44'400.00		77'274.55	
494 Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	42'200.00		43'700.00		42'766.10	
499 Übrige interne Verrechnungen	10'000.00		10'000.00		9'874.80	

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Artengliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9</b>						
90						
Abschlusskonten		122'550.00		-119'260.00		-437'592.44
Abschluss Erfolgsrechnung		122'550.00		-119'260.00		-437'592.44
<b>Gesamtergebnis</b>						
	8'993'853.00	8'625'728.00	8'675'536.00	8'896'821.00	8'844'080.66	8'844'080.66
	231'875.00		221'285.00			
	8'625'728.00	8'625'728.00	8'896'821.00	8'896'821.00	8'844'080.66	8'844'080.66

Gemeindeverwaltung Rehethel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Gestuffer Erfolgsausweis		Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
		Betrag	Betrag	Betrag
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>8'123'953.00</b>	<b>8'411'936.00</b>	<b>8'558'700.02</b>
30	Personalaufwand	2'534'650.00	2'651'180.00	2'754'116.50
31	Sach- und übriger Aufwand	1'609'888.00	1'573'030.00	1'360'445.89
33	Abschreibungen	306'700.00	538'461.00	900'280.23
35	Einlagen			
36	Transferaufwand	3'672'715.00	3'649'265.00	3'543'857.40
37	Durchlaufende Beiträge			
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>8'189'898.00</b>	<b>8'702'941.00</b>	<b>8'841'721.11</b>
40	Fiskalertrag	5'641'000.00	5'684'500.00	5'713'102.15
41	Regalien und KozeSSIONen			19'032.00
42	Entgelte	1'420'448.34	1'604'148.66	1'628'478.00
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen Fonds			
46	Transferertrag	1'128'449.66	1'414'292.34	1'481'108.96
47	Durchlaufende Beiträge			
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>65'945.00</b>	<b>291'005.00</b>	<b>283'021.09</b>
34	Finanzaufwand	137'500.00	165'500.00	155'465.19
44	Finanzertrag	180'880.00	215'040.00	310'036.54
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>43'380.00</b>	<b>49'540.00</b>	<b>154'571.35</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>109'325.00</b>	<b>340'545.00</b>	<b>437'592.44</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag	122'550.00	-119'260.00	-37'334.64
90	Spezialfinanzierungen und Fonds			
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>122'550.00</b>	<b>-119'260.00</b>	<b>-37'334.64</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>231'875.00</b>	<b>221'285.00</b>	<b>400'257.80</b>

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Investitionsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG						
02 Allgemeine Dienste			89'000.00			
029 Übrige Verwaltungsliegenschaften			89'000.00			
0291 Gemeindezentrum			89'000.00			
5040.00 Hochbauten			89'000.00			
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE					12'071.00	
34 Sport und Freizeit			12'100.00		12'071.00	
341 Sport			12'100.00		12'071.00	
3410 Sport			12'100.00		12'071.00	
5090.00 Verzinsung Invest.-Beitrag Schwimmbad/Sportplatzsanierung			12'100.00		12'071.00	
6 VERKEHR						198'702.00
61 Strassenverkehr			44'700.00		147'272.05	198'702.00
615 Gemeindestrassen					147'272.05	198'702.00
6150 Gemeindestrassen					147'272.05	198'702.00
5010.00 Strassen / Verkehrswege					147'272.05	
6360.00 Kostenanteile Flurgemeinschaften						128'700.00
6370.00 Kostenanteile private Grundeigentümer						70'002.00

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Investitionsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
62 Öffentlicher Verkehr	44'700.00		51'000.00			
622 Regionalverkehr	44'700.00		51'000.00			
6220 Regionalverkehr	44'700.00		51'000.00			
5610.00 Beitrag an Durchmessertlinie DML	44'700.00		51'000.00			
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>150'000.00</b>		<b>363'000.00</b>		<b>516'428.98</b>	
71 Wasserversorgung			145'000.00		141'685.09	
710 Wasserversorgung			145'000.00		141'685.09	
7101 Wasserversorgung Gemeinde			145'000.00		141'685.09	
5020.00 Wasserbau			145'000.00		141'685.09	
72 Abwasserbeseitigung	150'000.00		218'000.00		374'743.89	
720 Abwasserbeseitigung	150'000.00		218'000.00		374'743.89	
7201 Abwasserbeseitigung Gemeinde	150'000.00		218'000.00		374'743.89	
5030.00 Übriger Tiefbau	150'000.00		218'000.00		374'743.89	
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>					<b>198'702.00</b>	<b>675'772.03</b>
99 Nicht aufgeteilte Posten					198'702.00	675'772.03
999 Abschluss					198'702.00	675'772.03
9990 Abschluss					198'702.00	675'772.03

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Investitionsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5900.00 Passivierungen Sachanlagen					198'702.00	675'772.03
6900.00 Aktivierung Nettoinvestitionen	206'800.00	206'800.00	503'000.00	503'000.00	874'474.03	874'474.03
<b>Nettoinvestition</b>	<b>206'800.00</b>	<b>206'800.00</b>	<b>503'000.00</b>	<b>503'000.00</b>	<b>874'474.03</b>	<b>874'474.03</b>

## Anhang

- Gesamtübersicht .....	16
- Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission .....	17
- Voranschlag 2015 Erfolgsrechnung / Erläuterungen zur Artengliederung .....	18 – 20
- Voranschlag 2015 Erfolgsrechnung / Funktionale Gliederung .....	21 – 26
- Voranschlag 2015 Investitionsrechnung / Erläuterung zur Funktionalen Gliederung .....	27
- Finanzplanung 2016 – 2020 .....	28 – 30
- Erläuterungen zur Finanzplanung 2016 – 2020 .....	31 – 32
- Investitionspläne Hoch-/Tiefbauten, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung .....	33 – 35
- Finanzkompetenzen 2014 .....	36

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Gesamtübersicht  
nach 2. Lesung GR

Gesamtübersicht	Voranschlag 2015 Betrag	Voranschlag 2014 Betrag	Rechnung 2013 Betrag
<b><u>Erfolgsrechnung</u></b>			
Betrieblicher Aufwand	8'123'953.00	8'411'936.00	8'558'700.02
Betrieblicher Ertrag	8'189'898.00	8'702'941.00	8'841'721.11
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>65'945.00</b>	<b>291'005.00</b>	<b>283'021.09</b>
Ergebnis aus Finanzierung	43'380.00	49'540.00	154'571.35
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>109'325.00</b>	<b>340'545.00</b>	<b>437'592.44</b>
Ausserordentliches Ergebnis Spezialfinanzierungen und Fonds	122'550.00	-119'260.00	-37'334.64
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>231'875.00</b>	<b>221'285.00</b>	<b>400'257.80</b>
<b><u>Investitionsrechnung</u></b>			
Investitionsausgaben	-206'800.00	-503'000.00	-874'474.03
Investitionseinnahmen			874'474.03
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-206'800.00</b>	<b>-503'000.00</b>	

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

In Ihrem Auftrag haben wir den Voranschlag für das Jahr 2015 gemäss Art. 39 der Gemeindeordnung geprüft. In unserer Empfehlung lehnen wir uns an die zuletzt kommunizierten finanzpolitischen Ziele an.

*An der Urnenabstimmung vom 24. November 2013 hat das Volk der Steuererhöhung um 0.2 Einheiten auf 4.3 Einheiten zugestimmt. Der Gemeinderat hat in diesem Zusammenhang die untenstehenden finanzpolitischen Ziele definiert:*

1. Verschuldungsreduktion auf Fr. 4'000.- pro Einwohner in den kommenden 10 – 20 Jahren
2. Ertragsüberschuss von jährlich "mindestens 0,2 Steuer-Einheiten" (=Schuldenabbau zwischen Fr. 200'000.- bis Fr. 250'000.- jährlich)

Die neu verfügbare **zweistufige Erfolgsrechnung** des Voranschlags des Jahres 2015 weist folgende Ertragsüberschüsse aus:

Operatives Ergebnis	109'325.-
Ausserordentliches Ergebnis	122'550.- (Fondsaufösungen, Spezialfinanzierungen)
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	231'875.-

Nach unserer Beurteilung wurde der Ertrag vorsichtig veranschlagt. Ein wesentlicher Teil des Ertragsrückgangs ist auf den um Fr. 100'000.- tiefer erwarteten kantonalen Finanzausgleich zurückzuführen. Der Aufwand liegt unter dem Vorjahr und dem Voranschlag 2014, was belegt, dass dieser deutlich reduziert wurde.

Der Investitionsplan des Jahres 2015 liegt bei tiefen Fr. 194'700.-, was vor allem auf die zeitliche Verschiebung der Sanierung der Kantonsstrasse "Wäldlerstrasse" zurückzuführen ist. Die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens und der Investitionsbeiträge des Jahres 2015 belaufen sich auf Fr. 433'700.-.

Der Voranschlag 2015 geht somit davon aus, dass ein Schuldenabbau von ca. Fr. 348'000.- (109'325.- ./194'700.- + 433'700.-) ohne Berücksichtigung des Ausserordentlichen Ergebnisses möglich wird.

Da die finanzpolitischen Ziele mit dem vorliegenden Voranschlag 2015 erreicht werden, unterstützt die Geschäftsprüfungskommission den Antrag des Gemeinderats.

**In Übereinstimmung mit dem Gemeinderat empfehlen wir Ihnen, dem Voranschlag für das Jahr 2015 bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 4,3 Einheiten zuzustimmen.**

Ob der Steuerfuss von 4,3 Einheiten längerfristig ausreicht um die finanzpolitischen Ziele zu erreichen, kann zum heutigen Zeitpunkt nicht abschliessend beurteilt werden. Zu einem grossen Teil wird dies abhängig sein von zukünftigen Gewinnen aus Verkäufen von Liegenschaften des Finanzvermögens.

Rehetobel, 8. Oktober 2014

Die Geschäftsprüfungskommission

## Erläuterungen zur Erfolgsrechnung / Artengliederung

### 30 / Personalaufwand

Sowohl im Bereich der *Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals* als auch bei den Löhnen der Lehrkräfte kann gegenüber dem Vorjahr aufgrund von diversen personellen Mutationen und damit zusammenhängenden Pensumoptimierungen ein Minderaufwand verzeichnet werden.

### 31 / Sach- und Übriger Betriebsaufwand

Durch das neue Finanzhaushaltsgesetz können diverse grössere Unterhalts- und Werterhaltungsmassnahmen nicht mehr der Investitionsrechnung belastet werden. Sämtliche Kosten dieser Art sind nun der Erfolgsrechnung zu belasten, was vor allem im Konto *Baulicher Unterhalt* höhere Kosten zeigt. Durch Sparanstrengungen in verschiedenen anderen Bereichen aber auch dank der neuen linearen Abschreibungspraxis (siehe nachfolgender Kommentar zu 33) wird dies nahezu wettgemacht.

### 33 / Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Gemäss Art. 36 des neuen Finanzhaushaltsgesetzes werden Positionen des Verwaltungsvermögens, die durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, linear nach ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Der Gemeinderat hat die entsprechenden Abschreibungssätze festgelegt:

Gebäude/Hochbauten	50 Jahre	2%
Tiefbauten (Strassen, Brücken, Abwasserkanäle, Wasserleitungen)	50 Jahre	2%
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10 Jahre	10%
Wasser-/Abwasseranlagen (techn. Anlagen, z.B. Pumpen etc.)	15 Jahre	6,5%
Abfallanlagen	40 Jahre	2,5%
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20%
Informatik Hardware	3 Jahre	33,3%
Informatik Software	5 Jahre	20%

Die Änderung der Abschreibungspraxis hat in diesem Bereich eine Entlastung der Erfolgsrechnung zur Folge. Wie bereits erwähnt, wird die Erfolgsrechnung im Bereich *Baulicher Unterhalt* jedoch stärker belastet.

### 34 / Finanzaufwand

Aufgrund des tiefen Zinsniveaus konnten auch im Jahr 2014 fällig gewordene Kredite wiederum langfristig zu sehr günstigen Konditionen abgeschlossen werden (siehe auch Seite 32). Der "Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen" betrifft die Liegenschaften alte Kanzlei, altes Feuerwehr-Depot und Landwirtschaftsbetrieb.

### 36 / Transferaufwand

Im Transferaufwand sind sämtliche Unterstützungsbeiträge der Sozialhilfe enthalten. Ebenfalls in dieser Position enthalten sind die Kostenbeiträge an Ergänzungsleistungen zur AHV/IV sowie an die Pflegefinanzierung. Hier muss im Jahr 2015 (wie im Vorjahr) mit rund Fr. 320'000 gerechnet werden. Weitere Kostenbeiträge (v.a. an den Kanton) sind im Transferaufwand zu verbuchen, so z.B. die Beiträge an die Postautodienste in der Höhe von Fr. 184'300. Die höchsten Aufwandpositionen, welche im Totalbetrag von Fr. 3'672'715.00 enthalten sind, setzen sich wie folgt zusammen:

<b>1500</b>	<b>Feuerwehr</b>		
3632.00	Gemeindebeitrag FW-Zweckverband Wald-Rehetobel	Fr.	126'500
<b>2130</b>	<b>Oberstufe</b>		
3612.00	Schulgelder an auswärtige Sekundarschulen	Fr.	1'205'700
<b>2140</b>	<b>Musikschulen</b>		
3632.00	Gemeindebeitrag an Musikschule Vorderland	Fr.	111'000
<b>2200</b>	<b>Sonderschulen</b>		
3611.00	Gemeindebeitrag an Sonderschulen	Fr.	164'000
<b>4125</b>	<b>Pflegefinanzierung</b>		
3637.01	Aufenthalt in der Gemeinde	Fr.	260'000

<b>5220</b>	<b>Ergänzungsleistungen IV</b>		
3631.00	Gemeindebeitrag an Ergänzungsleistungen IV	Fr.	136'600
<b>5320</b>	<b>Ergänzungsleistungen AHV</b>		
3631.00	Gemeindeanteil an Ergänzungsleistungen AHV	Fr.	160'700
<b>5720</b>	<b>Wirtschaftliche Sozialhilfe</b>		
3637.00	Unterstützungen an Einwohner/innen	Fr.	188'500
<b>5790</b>	<b>Übrige Fürsorge</b>		
3632.00	Kostenanteil Soziale Dienste Vorderland AR	Fr.	197'700
<b>6220</b>	<b>Regionalverkehr</b>		
3634.00	Beitrag an Postautodienste	Fr.	184'300

#### 39 / Interne Verrechnungen

Mit dem neuen Kontoplan und der damit verbundenen Änderung der Darstellungsformen (Artengliederung und funktionale Gliederung anstelle der institutionellen Gliederung) fallen viele interne Verrechnungen weg. Die für das Jahr 2015 budgetierten internen Verrechnungen betreffen mehrheitlich die als Spezialfinanzierung geführten Bereiche (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft).

#### 40 / Fiskalertrag

Wie eingangs erwähnt, verzichtet der Gemeinderat auf eine nochmalige Steuerfusserhöhung. Bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 4,3 Einheiten wird für 2015 vorsichtigerweise mit einem kleinen Rückgang (-1,4%) gegenüber 2014 budgetiert. Der Kanton rechnet vergleichsweise mit einer Zunahme um 4%. Vor allem der Bereich der *übrigen direkten Steuern* (Grundstückgewinnsteuern, Handänderungssteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern) ist schwer budgetierbar, da diese Einnahmen von nicht beeinflussbaren Faktoren abhängig sind.

#### 42 / Entgelte

Die Entgelte betragen rund 1,4 Mio. Franken, das sind knapp Fr. 200'000 weniger als im Vorjahr. Dieser Rückgang ist vor allem auf die tiefer budgetierten Anschlussgebühren in den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zurückzuführen, welche im Konto *Benützungsggebühren und Dienstleistungen* enthalten sind. Bei den *Ersatzabgaben* handelt es sich um die Feuerwehersatzabgaben, welche gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen erfahren.

#### 44 / Finanzertrag

Im "Liegenschaftenertrag Finanzvermögen" sind die Mietzinseinnahme der alten Kanzlei, des alten Feuerwehr-Depots sowie des Landwirtschaftsbetriebes enthalten. Alle übrigen Mietzinserträge und Einnahmen sind im "Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen" enthalten.

#### 46 / Transferertrag

Gemäss Budgetempfehlung des Kantons kann im Jahr 2015 mit einem *Finanzausgleich* von Fr. 170'000 gerechnet werden. Damit fällt der Finanzausgleich voraussichtlich um Fr. 100'000 tiefer aus als im Vorjahr. Im Bereich der *Beiträge von Gemeinwesen und Dritten* macht der Grossteil der Erträge die Schülerbeiträge an die Betriebskosten aus. Im Transferertrag von total Fr. 1'128'449.66 sind unter anderem folgende grössere Entschädigungen und Beiträge von Kanton, Gemeinden, Gemeindezweckverbänden und Dritten (Institutionen, Vereine, Private) enthalten:

<b>2120</b>	<b>Primarstufe</b>		
4631.00	Kantonsbeitrag Betriebskosten	Fr.	221'900
<b>2130</b>	<b>Oberstufe</b>		
4631.00	Kantonsbeitrag Betriebskosten	Fr.	143'960
<b>5730</b>	<b>Asylwesen</b>		
4611.00	Kantonsbeitrag an Betreuungskosten	Fr.	108'000
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>		
4631.00	Anteil Strassenverkehrssteuern	Fr.	189'600
<b>9300</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>		
4621.00	Finanzausgleich	Fr.	170'000

#### 49 / Interne Verrechnungen

Mit dem neuen Kontoplan und der damit verbundenen Änderung der Darstellungsformen (Arten-gliederung und funktionale Gliederung anstelle der institutionellen Gliederung) fallen viele interne Verrechnungen weg. Die für das Jahr 2015 budgetierten internen Verrechnungen betreffen mehrheitlich die als Spezialfinanzierung geführten Bereiche (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft).

#### 9 / Abschluss / Bilanzübernahme (inkl. Fonds und Spezialfinanzierungen)

Durch die Einführung von HRM2 und die damit verbundenen buchhalterischen Vorgaben werden in diesem Bereich die Ausgleichsbuchungen der Spezialfinanzierungen sowie die Buchungen aus Fondsentnahmen zusammengefasst. Der Nettobetrag von Fr. 122'550 ergibt sich aus der Differenz zwischen Fondsentnahmen (Fr. 147'900), Entnahmen (Fr. 50'100) und Einlagen in Spezialfi-nanzierungen (Fr. 75'450). Die zweckgebundenen Fondsgelder der Gemeinde Rehetobel betra-gen rund 0,5 Mio. Franken. Aufgrund der angespannten Finanzlage hat der Gemeinderat ent-schieden, die verschiedenen Verwendungszwecke der Fonds zu überprüfen und den heutigen Gegebenheiten anzupassen, damit eine Fondsentnahme eher möglich und somit eine (zumindest vorübergehende) Entlastung der Erfolgsrechnung erreicht werden kann. Fondsentnahmen tragen jedoch nicht zur Reduktion der Verschuldung bei. Im Voranschlag 2015 sind Fondsentnahmen von Total Fr. 147'900 vorgesehen, nämlich

Fr.	3'600	aus dem Schulfonds für Gemeindebeitrag an Spielgruppe Rägeboge
Fr.	38'600	aus der Vogtkasse-Reserve für Alimentenbevorschussungen
Fr.	40'200	aus dem Hilfsfonds für arbeitsmarktliche Massnahmen im Sozialbereich
Fr.	59'500	aus dem Armenfonds für Sozialhilfeleistungen (Defizit ZUG)
Fr.	<u>6'000</u>	aus dem Feuerweiher- und Hydrantenfonds für Unterhalt der Hydranten.
Fr.	147'900	Total Fondsentnahmen

Die Entnahmen und Einlagen in Spezialfinanzierungen setzen sich wie folgt zusammen:

Fr.	-3'300	Entnahme aus SF Feuerwehr
Fr.	75'450	Einlage in SF Wasserversorgung
Fr.	-40'850	Entnahme aus SF Abwasserbeseitigung
Fr.	<u>-5'950</u>	Entnahme aus SF Abfallwirtschaft
Fr.	25'350	Total

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b> ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'140'600.00	277'640.00	1'230'600.00	268'600.00	1'161'735.77	318'160.70
<b>01</b> Legislative und Exekutive	167'800.00		165'500.00		193'142.66	3'960.00
011 Legislative	31'200.00		30'700.00		50'401.20	
012 Exekutive	136'600.00		134'800.00		142'741.46	3'960.00
<b>02</b> Allgemeine Dienste	972'800.00	277'640.00	1'065'100.00	268'600.00	968'593.11	314'200.70
022 Übrige allgemeine Dienste	574'100.00	150'700.00	592'100.00	151'400.00	574'269.19	192'709.55
029 Übrige Verwaltungseigenschaften	398'700.00	126'940.00	473'000.00	117'200.00	394'323.92	121'491.15
<b>1</b> ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	363'838.00	317'738.00	365'001.00	328'301.00	384'608.55	354'607.60
<b>14</b> Allgemeines Rechtswesen	204'338.00	189'438.00	225'641.00	213'141.00	217'052.45	217'327.00
140 Allgemeines Rechtswesen	204'338.00	189'438.00	225'641.00	213'141.00	217'052.45	217'327.00
<b>15</b> Feuerwehr	128'300.00	128'300.00	115'160.00	115'160.00	137'280.60	137'280.60
150 Feuerwehr	128'300.00	128'300.00	115'160.00	115'160.00	137'280.60	137'280.60
<b>16</b> Verteidigung	31'200.00		24'200.00		30'275.50	
162 Zivile Verteidigung	31'200.00		24'200.00		30'275.50	
<b>2</b> BILDUNG	3'224'960.00	453'460.00	3'350'550.00	567'790.00	3'388'821.16	588'073.65
<b>21</b> Obligatorische Schule	3'060'960.00	453'460.00	3'248'550.00	567'790.00	3'304'881.16	588'073.65
211 Eingangsstufe	193'560.00	63'700.00	154'600.00	66'500.00	176'131.96	46'738.10
212 Primarstufe	1'036'050.00	221'900.00	1'119'600.00	265'500.00	1'242'233.95	310'705.70
213 Oberstufe	1'269'900.00	143'960.00	1'141'670.00	179'500.00	1'276'774.33	179'572.70

Gemeindeverwaltung Rehetal

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
214 Musikschulen	111'000.00		103'000.00		103'789.95	
217 Schulliegenschaften	269'800.00	1'600.00	296'800.00	200'40.00	311'069.03	21'644.70
218 Tagesbetreuung	38'050.00	12'000.00	36'250.00	36'250.00	45'948.80	19'115.10
219 Übrige obligatorische Schule	142'600.00	10'300.00	121'600.00		148'933.14	10'297.35
<b>22 Sonderschulen</b>	<b>164'000.00</b>		<b>102'000.00</b>		<b>83'840.00</b>	
220 Sonderschulen	164'000.00		102'000.00		83'840.00	
<b>29 Übriges Bildungswesen</b>					<b>100.00</b>	
299 Übrige Bildung					100.00	
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>218'390.00</b>	<b>8'100.00</b>	<b>232'700.00</b>	<b>8'100.00</b>	<b>260'051.72</b>	<b>6'620.50</b>
<b>31 Kulturerbe</b>	<b>150.00</b>		<b>200.00</b>		<b>25'200.00</b>	
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	150.00		200.00		25'200.00	
<b>32 Übrige Kultur</b>	<b>20'540.00</b>		<b>20'800.00</b>		<b>27'572.95</b>	
321 Bibliotheken	4'500.00		4'500.00		6'000.00	
322 Konzert und Theater	6'300.00		3'800.00		7'300.00	
329 Übrige Kultur	9'740.00		12'500.00		14'272.95	
<b>33 Medien</b>	<b>35'700.00</b>	<b>8'100.00</b>	<b>39'700.00</b>	<b>8'100.00</b>	<b>43'070.35</b>	<b>6'620.50</b>
331 Film und Kino					1'400.00	
332 Massenmedien	35'700.00	8'100.00	39'700.00	8'100.00	41'670.35	6'620.50
<b>34 Sport und Freizeit</b>	<b>162'000.00</b>		<b>172'000.00</b>		<b>164'208.42</b>	
341 Sport	162'000.00		172'000.00		164'208.42	
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>370'000.00</b>		<b>360'300.00</b>		<b>363'714.80</b>	

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>320'000.00</b>		<b>320'000.00</b>		<b>331'040.45</b>	
412 Alters-, Kranken- und Pflegeheime	320'000.00		320'000.00		331'040.45	
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>45'400.00</b>		<b>35'400.00</b>		<b>27'631.05</b>	
421 Ambulante Krankenpflege	45'400.00		35'400.00		27'631.05	
<b>43 Gesundheitsprävention</b>	<b>4'600.00</b>		<b>4'900.00</b>		<b>5'043.30</b>	
432 Übrige Krankheitsbekämpfung			300.00		1'150.00	
433 Schulgesundheitsdienst	4'400.00		4'400.00		3'693.30	
434 Lebensmittelkontrolle	200.00		200.00		200.00	
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>1'040'090.00</b>	<b>356'400.00</b>	<b>1'099'230.00</b>	<b>431'800.00</b>	<b>1'055'814.17</b>	<b>242'547.75</b>
<b>52 Invalidität</b>	<b>137'950.00</b>		<b>150'650.00</b>		<b>133'646.00</b>	
522 Ergänzungsleistungen IV	136'600.00		148'500.00		131'342.00	
523 Invalidenheime	1'350.00		2'150.00		2'304.00	
<b>53 Alter und Hinterlassene</b>	<b>162'400.00</b>		<b>158'200.00</b>		<b>152'168.40</b>	
531 Alters- und Hinterlassenversicherung AHV					1'684.40	
532 Ergänzungsleistungen AHV	160'700.00		156'500.00		148'770.00	
535 Leistungen an Alter	1'700.00		1'700.00		1'714.00	
<b>54 Familie und Jugend</b>	<b>83'450.00</b>	<b>58'400.00</b>	<b>80'700.00</b>	<b>55'000.00</b>	<b>79'880.45</b>	<b>4'165.05</b>
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	54'800.00	54'800.00	55'000.00	55'000.00	56'448.45	4'165.05
544 Jugendschutz	13'600.00		14'250.00		11'510.00	
545 Leistungen an Familien	15'050.00	3'600.00	11'450.00		11'922.00	

**Gemeindeverwaltung Rehetobel**

**Erfolgsrechnung**  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>57 Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>656'290.00</b>	<b>298'000.00</b>	<b>709'680.00</b>	<b>376'800.00</b>	<b>689'969.32</b>	<b>238'382.70</b>
572 Wirtschaftliche Sozialhilfe	303'700.00	184'200.00	377'300.00	260'500.00	377'954.45	117'332.00
573 Asylwesen	152'200.00	113'800.00	162'100.00	116'300.00	134'520.40	121'050.70
579 Übrige Fürsorge	200'390.00		170'280.00		177'494.47	
<b>59 Übrige Soziale Wohlfahrt</b>					<b>150.00</b>	
592 Hilfsaktionen im Inland					150.00	
<b>6 VERKEHR</b>	<b>776'000.00</b>	<b>302'400.00</b>	<b>800'600.00</b>	<b>256'600.00</b>	<b>771'365.82</b>	<b>300'286.65</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>565'700.00</b>	<b>276'400.00</b>	<b>597'600.00</b>	<b>229'100.00</b>	<b>617'691.27</b>	<b>274'384.05</b>
613 Kantonsstrassen	29'500.00		16'700.00		36'909.00	
615 Gemeindestrassen	521'800.00	254'900.00	572'900.00	215'600.00	576'740.87	249'823.25
618 Privatstrassen	14'400.00	21'500.00	8'000.00	13'500.00	4'041.40	24'560.80
<b>62 Öffentlicher Verkehr</b>	<b>210'300.00</b>	<b>26'000.00</b>	<b>203'000.00</b>	<b>27'500.00</b>	<b>153'674.55</b>	<b>25'902.60</b>
622 Regionalverkehr	184'300.00		177'000.00		127'771.95	
629 Übriger öffentlicher Verkehr	26'000.00	26'000.00	26'000.00	27'500.00	25'902.60	25'902.60
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'032'850.00</b>	<b>957'950.00</b>	<b>976'730.00</b>	<b>922'130.00</b>	<b>1'196'821.57</b>	<b>1'127'990.52</b>
<b>71 Wasserversorgung</b>	<b>405'550.00</b>	<b>405'550.00</b>	<b>356'350.00</b>	<b>356'350.00</b>	<b>558'158.69</b>	<b>558'158.69</b>
710 Wasserversorgung	405'550.00	405'550.00	356'350.00	356'350.00	558'158.69	558'158.69
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>	<b>501'450.00</b>	<b>501'450.00</b>	<b>521'500.00</b>	<b>521'500.00</b>	<b>526'002.08</b>	<b>526'002.08</b>
720 Abwasserbeseitigung	501'450.00	501'450.00	521'500.00	521'500.00	526'002.08	526'002.08
<b>73 Abfallwirtschaft</b>	<b>437'500.00</b>	<b>437'500.00</b>	<b>35'680.00</b>	<b>35'680.00</b>	<b>341'117.35</b>	<b>341'117.35</b>

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
730 Abfallwirtschaft	43'750.00	43'750.00	35'680.00	35'680.00	34'117.35	34'117.35
<b>76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>10'000.00</b>					
769 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	10'000.00					
<b>77 Übriger Umweltschutz</b>	<b>36'100.00</b>	<b>2'200.00</b>	<b>39'700.00</b>	<b>3'600.00</b>	<b>35'862.25</b>	<b>2'643.05</b>
771 Friedhof und Bestattung	36'100.00	2'200.00	39'700.00	3'600.00	35'862.25	2'643.05
<b>79 Raumordnung</b>	<b>36'000.00</b>	<b>5'000.00</b>	<b>23'500.00</b>	<b>5'000.00</b>	<b>42'681.20</b>	<b>7'069.35</b>
790 Raumordnung	36'000.00	5'000.00	23'500.00	5'000.00	42'681.20	7'069.35
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>58'725.00</b>	<b>10'100.00</b>	<b>58'225.00</b>	<b>11'600.00</b>	<b>54'621.80</b>	<b>41'148.20</b>
<b>81 Landwirtschaft</b>	<b>20'000.00</b>		<b>10'000.00</b>		<b>16'691.50</b>	
811 Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	500.00		500.00		630.00	
813 Produktionsverbesserung Vieh	19'500.00		9'500.00		16'061.50	
<b>82 Forstwirtschaft</b>	<b>20'025.00</b>	<b>9'200.00</b>	<b>24'525.00</b>	<b>10'700.00</b>	<b>20'671.20</b>	<b>40'393.20</b>
820 Forstwirtschaft	20'025.00	9'200.00	24'525.00	10'700.00	20'671.20	40'393.20
<b>84 Tourismus</b>	<b>5'100.00</b>		<b>5'100.00</b>		<b>5'100.00</b>	
840 Tourismus	5'100.00		5'100.00		5'100.00	
<b>85 Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>12'650.00</b>	<b>900.00</b>	<b>17'650.00</b>	<b>900.00</b>	<b>11'202.10</b>	<b>755.00</b>
850 Industrie, Gewerbe, Handel	12'650.00	900.00	17'650.00	900.00	11'202.10	755.00
<b>87 Brennstoffe und Energie</b>	<b>950.00</b>		<b>950.00</b>		<b>957.00</b>	
873 Nichelektrische Energie	950.00		950.00		957.00	

Gemeindeverwaltung Rehetobel

Erfolgsrechnung  
nach 2. Lesung GR

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>168'400.00</b>	<b>5'941'940.00</b>	<b>201'600.00</b>	<b>6'101'900.00</b>	<b>206'525.30</b>	<b>5'864'645.09</b>
<b>91 Steuern</b>	<b>10'000.00</b>	<b>5'641'000.00</b>	<b>15'000.00</b>	<b>5'684'500.00</b>	<b>25'586.80</b>	<b>5'713'102.15</b>
910 Steuern	10'000.00	5'641'000.00	15'000.00	5'684'500.00	25'586.80	5'713'102.15
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>170'000.00</b>	<b>170'000.00</b>	<b>270'000.00</b>	<b>270'000.00</b>	<b>279'200.00</b>	<b>279'200.00</b>
930 Finanz- und Lastenausgleich		170'000.00		270'000.00		279'200.00
<b>95 Übrige Ertragsanteile</b>					<b>19'032.00</b>	<b>19'032.00</b>
950 Übrige Ertragsanteile						19'032.00
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>158'400.00</b>	<b>130'940.00</b>	<b>186'600.00</b>	<b>147'400.00</b>	<b>180'938.50</b>	<b>253'568.74</b>
961 Zinsen	126'000.00	58'700.00	156'500.00	67'400.00	141'408.52	64'322.44
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	32'400.00	72'240.00	30'100.00	80'000.00	39'529.98	189'246.30
<b>99 Nicht aufgeteilte Posten</b>					<b>-400'257.80</b>	<b>-400'257.80</b>
999 Abschluss						-400'257.80
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>8'393'853.00</b>	<b>8'625'728.00</b>	<b>8'675'536.00</b>	<b>8'896'821.00</b>	<b>8'844'080.66</b>	<b>8'844'080.66</b>
	<b>231'875.00</b>		<b>221'285.00</b>			
	<b>8'625'728.00</b>	<b>8'625'728.00</b>	<b>8'896'821.00</b>	<b>8'896'821.00</b>	<b>8'844'080.66</b>	<b>8'844'080.66</b>

## **Erläuterungen zur Investitionsrechnung / Funktionale Gliederung**

### Allgemeines

Gemäss Art. 29 Abs. 1 des neuen Finanzhaushaltsgesetzes umfasst die Investitionsrechnung die Investitionsausgaben für Verwaltungsvermögen mit mehrjähriger Nutzungsdauer und stellt diese den Investitionseinnahmen gegenüber.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung sind sämtliche voraussehbaren Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen aufgeführt. Die einzelnen Vorhaben sind von den zuständigen Organen anhand separater Kreditanträge zu bewilligen. Mit der Genehmigung des Voranschlages Investitionsrechnung wird noch kein Geld freigegeben.

Es wird eine Anlagenbuchhaltung geführt. In dieser wird jedes einzelne Projekt mit den Angaben über den Vermögenswert, die Nutzungsdauer und die Abschreibungsquote erfasst. Die Daten dieser Anlagenbuchhaltung fliessen dann in die Investitionsrechnung ein.

### 6220 / Regionalverkehr

Gemäss Mitteilung des Kantons ist für das Jahr 2015 mit Kosten an die Durchmesserlinie (DML) in der Höhe von Fr. 44'700 zu rechnen.

### 7201 / Abwasserbeseitigung

Gleichzeitig mit dem Leitungsbau "Anschluss an den Abwasserverband Altenrhein" soll im Bereich Lobenschwendi eine Meteorwasserleitung erstellt werden.

**Gemeindeverwaltung Rehetal**

**Finanzplan 2016 - 2020**

Entwicklung bei gleichbleibenden 4,3 Einheiten

Artengliederung	Rechnung	Voranschlag 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>8'393'853.00</b>	<b>8'496'525.00</b>	<b>8'511'625.00</b>	<b>8'297'825.00</b>	<b>8'238'825.00</b>	<b>8'262'325.00</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>2'534'650.00</b>	<b>2'523'900.00</b>	<b>2'588'500.00</b>	<b>2'493'500.00</b>	<b>2'519'900.00</b>	<b>2'634'700.00</b>
300	Behörden, Kommissionen	143'000.00	143'000.00	143'000.00	143'000.00	143'000.00	143'000.00
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'059'200.00	1'059'200.00	1'059'200.00	1'059'200.00	1'059'200.00	1'059'200.00
302	Löhne der Lehrkräfte	960'000.00	949'200.00	1'013'800.00	918'800.00	944'200.00	1'060'000.00
303	Temporäre Arbeitskräfte	25'200.00	25'200.00	25'200.00	25'200.00	25'200.00	25'200.00
305	Arbeitgeberbeiträge	328'650.00	328'700.00	328'700.00	328'700.00	328'700.00	328'700.00
306	Arbeitsgeberleistungen	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
309	Übriger Personalaufwand	16'600.00	16'600.00	16'600.00	16'600.00	16'600.00	16'600.00
<b>31</b>	<b>Sach- und Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>1'609'888.00</b>	<b>1'624'700.00</b>	<b>1'639'300.00</b>	<b>1'653'900.00</b>	<b>1'668'500.00</b>	<b>1'683'100.00</b>
310	Material- und Warenaufwand	151'200.00	152'800.00	154'400.00	156'000.00	157'600.00	159'200.00
311	Nicht aktivierbare Anlagen	34'900.00	35'100.00	35'300.00	35'500.00	35'700.00	35'900.00
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	192'800.00	194'800.00	196'800.00	198'800.00	200'800.00	202'800.00
313	Dienstleistungen und Honorare	432'618.00	436'600.00	440'500.00	444'400.00	448'300.00	452'200.00
314	Baulicher Unterhalt	624'800.00	631'000.00	637'200.00	643'400.00	649'600.00	655'800.00
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	83'090.00	83'700.00	84'300.00	84'900.00	85'500.00	86'100.00
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	50'300.00	50'300.00	50'300.00	50'300.00	50'300.00	50'300.00
317	Spezimentschädigungen	33'780.00	33'900.00	34'000.00	34'100.00	34'200.00	34'300.00
319	Verschiedener Betriebsaufwand	6'400.00	6'500.00	6'500.00	6'500.00	6'500.00	6'500.00
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>306'700.00</b>	<b>333'300.00</b>	<b>352'500.00</b>	<b>371'500.00</b>	<b>390'300.00</b>	<b>385'000.00</b>
330	Sachanlagen VV	306'700.00	333'300.00	352'500.00	371'500.00	390'300.00	385'000.00
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>137'500.00</b>	<b>129'800.00</b>	<b>108'900.00</b>	<b>106'100.00</b>	<b>103'300.00</b>	<b>100'500.00</b>
340	Zinsaufwand	131'000.00	123'200.00	102'200.00	99'300.00	96'400.00	93'500.00
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	6'500.00	6'600.00	6'700.00	6'800.00	6'900.00	7'000.00
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>3'672'715.00</b>	<b>3'752'425.00</b>	<b>3'680'025.00</b>	<b>3'540'425.00</b>	<b>3'425'425.00</b>	<b>3'326'625.00</b>
361	Entschädigungen an Gemeinden	1'550'050.00	1'633'800.00	1'570'400.00	1'426'400.00	1'299'500.00	1'203'500.00
363	Beiträge an Gemeinden und Dritte	1'995'665.00	1'982'425.00	1'983'425.00	1'977'825.00	1'969'925.00	1'966'925.00
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	127'000.00	136'200.00	136'200.00	136'200.00	136'200.00	136'200.00
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>132'400.00</b>	<b>132'400.00</b>	<b>132'400.00</b>	<b>132'400.00</b>	<b>132'400.00</b>	<b>132'400.00</b>

**Gemeindeverwaltung Rehetal**

**Finanzplan 2016 - 2020**

Entwicklung bei gleichbleibenden 4,3 Einheiten

Artengliederung	Rechnung	Voranschlag 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
391	Dienstleistungen	49'000,00	49'000,00	49'000,00	49'000,00	49'000,00	49'000,00
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	31'200,00	31'200,00	31'200,00	31'200,00	31'200,00	31'200,00
394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	42'200,00	42'200,00	42'200,00	42'200,00	42'200,00	42'200,00
399	Übrige interne Verrechnungen	10'000,00	10'000,00	10'000,00	10'000,00	10'000,00	10'000,00
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>-8'503'178,00</b>	<b>-10'169'100,00</b>	<b>-8'825'100,00</b>	<b>-8'816'300,00</b>	<b>-8'844'600,00</b>	<b>-8'868'800,00</b>
<b>40</b>	<b>Fiskalertrag</b>	<b>-5'641'000,00</b>	<b>-5'786'200,00</b>	<b>-5'933'900,00</b>	<b>-5'944'700,00</b>	<b>-5'955'500,00</b>	<b>-5'966'300,00</b>
400	Direkte Steuern Natürliche Personen	-5'000'000,00	-5'140'100,00	-5'282'700,00	-5'288'400,00	-5'294'100,00	-5'299'800,00
401	Direkte Steuern Juristische Personen	-121'000,00	-121'000,00	-121'000,00	-121'000,00	-121'000,00	-121'000,00
402	Übrige Direkte Steuern	-510'000,00	-515'100,00	-520'200,00	-525'300,00	-530'400,00	-535'500,00
403	Besitz- und Aufwandsteuern	-10'000,00	-10'000,00	-10'000,00	-10'000,00	-10'000,00	-10'000,00
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>-1'420'448,34</b>	<b>-1'424'900,00</b>	<b>-1'429'400,00</b>	<b>-1'433'900,00</b>	<b>-1'438'400,00</b>	<b>-1'442'900,00</b>
420	Ersatzabgaben	-125'000,00	-125'000,00	-125'000,00	-125'000,00	-125'000,00	-125'000,00
421	Gebühren für Amtshandlungen	-209'248,34	-211'200,00	-213'200,00	-215'200,00	-217'200,00	-219'200,00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-572'100,00	-574'100,00	-576'100,00	-578'100,00	-580'100,00	-582'100,00
425	Erlös aus Verkäufen	-466'200,00	-466'200,00	-466'200,00	-466'200,00	-466'200,00	-466'200,00
426	Rückerstattungen	-47'900,00	-48'400,00	-48'900,00	-49'400,00	-49'900,00	-50'400,00
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>-180'880,00</b>	<b>-1'681'400,00</b>	<b>-197'000,00</b>	<b>-198'600,00</b>	<b>-200'200,00</b>	<b>-201'800,00</b>
440	Zinsertrag	-4'500,00	-4'500,00	-19'500,00	-20'500,00	-21'500,00	-22'500,00
441	Realisierte Gewinne FV		-1'500'000,00				
443	Liegenschaftenertrag FV	-70'440,00	-70'400,00	-70'400,00	-70'400,00	-70'400,00	-70'400,00
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen	-12'000,00	-12'000,00	-12'000,00	-12'000,00	-12'000,00	-12'000,00
447	Liegenschaftenertrag VV	-93'940,00	-94'500,00	-95'100,00	-95'700,00	-96'300,00	-96'900,00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>-1'128'449,66</b>	<b>-1'144'200,00</b>	<b>-1'132'400,00</b>	<b>-1'106'700,00</b>	<b>-1'118'100,00</b>	<b>-1'125'400,00</b>
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-212'789,66	-232'100,00	-232'400,00	-213'700,00	-214'000,00	-214'300,00
462	Finanz- und Lastenausgleich	-170'000,00	-170'000,00	-170'000,00	-170'000,00	-170'000,00	-170'000,00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-744'160,00	-740'600,00	-728'500,00	-721'500,00	-732'600,00	-738'600,00
469	Verschiedener Transferertrag	-1'500,00	-1'500,00	-1'500,00	-1'500,00	-1'500,00	-1'500,00
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>-132'400,00</b>	<b>-132'400,00</b>	<b>-132'400,00</b>	<b>-132'400,00</b>	<b>-132'400,00</b>	<b>-132'400,00</b>
491	Dienstleistungen	-80'200,00	-80'200,00	-80'200,00	-80'200,00	-80'200,00	-80'200,00
494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-42'200,00	-42'200,00	-42'200,00	-42'200,00	-42'200,00	-42'200,00

**Gemeindeverwaltung Rehetobel**

**Finanzplan 2016 - 2020**

Entwicklung bei gleichbleibenden 4,3 Einheiten

Artengliederung	Rechnung	Voranschlag 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
499	Übrige interne Verrechnungen	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00
<b>9</b>	<b>Abschlusskonten</b>	<b>-122'550.00</b>	<b>-1'600.00</b>	<b>-16'700.00</b>	<b>-27'900.00</b>	<b>-38'700.00</b>	<b>-48'200.00</b>
90	Abschluss Erfolgsrechnung	-122'550.00	-1'600.00	-16'700.00	-27'900.00	-38'700.00	-48'200.00
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-231'875.00</b>	<b>-1'674'175.00</b>	<b>-330'175.00</b>	<b>-546'375.00</b>	<b>-644'475.00</b>	<b>-654'675.00</b>

## Erläuterungen zur Finanzplanung 2016 bis 2020

### Allgemeines

Die rechtliche Grundlage für den Aufgaben- und Finanzplan bildet Art. 10 des neuen Finanzhaushaltsgesetzes:

<sup>1</sup>Regierungsrat und Gemeinderat erstellen jährlich einen Aufgaben- und Finanzplan, der die mittelfristige Entwicklung von Leistungen und Finanzen aufzeigt. Die Tätigkeit des Gemeinwesens wird zu diesem Zweck in Hauptaufgaben und diese in Aufgabenbereiche gegliedert.

<sup>2</sup>Der Aufgaben- und Finanzplan enthält namentlich:

- a) die finanz- und wirtschaftspolitisch relevanten Eckdaten;
- b) eine Übersicht über die Entwicklung der Hauptaufgaben und über die strategischen Ziele und die Entwicklung der Leistungen in den einzelnen Aufgabenbereichen;
- c) eine Übersicht über die geplanten Investitionen;
- d) die Planrechnungen und den Plangeldfluss;
- e) den geschätzten Finanzierungsbedarf und die Finanzierungsmöglichkeiten;
- f) die finanzpolitischen Zielgrössen und die Entwicklung der Finanzkennzahlen.

<sup>3</sup>Der Aufgaben- und Finanzplan wird dem Parlament und der Öffentlichkeit **zur Kenntnis** gebracht.

Gemäss Art. 48 nFHG ist der Aufgaben- und Finanzplan bei den Gemeinden spätestens auf das Jahr 2019 einzuführen. Bis zu dessen Einführung ist ein Finanzplan nach altem Recht zu erstellen. Angesichts des Systemwechsels (neuer Kontenplan, neues EDV-Buchhaltungsprogramm, neue finanzhaushaltsrechtliche Normierungen wie Abschreibungssätze, Bewertungen usw.) ist der Finanzplan nach altem System und altem Recht jedoch nicht mehr tauglich.

Im Anhang ist deshalb die sich gegenwärtig im Aufbau befindende neue Aufgaben- und Finanzplanung der Gemeinde aufgeführt. Sie ist auf der **Basis von 4,3 Einheiten aufgebaut und weist derzeit erst provisorischen Status** auf, zumal verschiedene Ausgangswerte noch nicht definitiv sind und zudem die Anlagenbuchhaltung erst mit dem Rechnungsabschluss 2014 definitiven Status erlangen wird. Trotzdem sind in der provisorischen Aufgaben- und Finanzplanung **klare Tendenzen über die Entwicklung der Finanzkennzahlen der Gemeinde erkennbar**, wie beispielsweise

- dass die **Nettoverschuldung** (sofern der Steuerfuss bei 4,3 Einheiten bleibt) in den kommenden fünf Jahren von **rund 10 Mio. auf 7,8 Mio. Franken sinken wird**.
- dass die **Nettoverschuldung pro Einwohner/in** (sofern der Steuerfuss bei 4,3 Einheiten bleibt) in den kommenden fünf Jahren von **rund 5'700 auf 4'500 Franken zurückgehen wird**.
- dass der **Nettoverschuldungsquotient** (Verschuldung im Verhältnis zu den erwarteten Fiskaleinnahmen) sich in den kommenden 5 Jahren bei einem Steuerfuss von 4,3 Einheiten **auf 132%** reduziert.

*N.B. Bei einer Erhöhung des Steuerfusses ab 2015 um 0,2 Einheiten (wie dies in der Diskussion im Vorfeld der Budgetierung verschiedentlich erwogen und gefordert wurde) würde sich die Verschuldung im gleichen Zeitraum um 1 Mio. auf 6,8 Mio. Franken reduzieren. Die Nettoverschuldung pro Einwohner/in würde sich auf rund 3'900 Franken belaufen und der Nettoverschuldungsquotient würde sich auf 110% reduzieren.*

Neu ist in Art. 2 Abs. 3 nFHG eine Schuldenbegrenzung vorgesehen. Sie verhindert eine Neuverschuldung bereits hoch verschuldeter Haushalte. **Als hoch verschuldet gemäss diesem Absatz gilt ein Haushalt, dessen Nettoverschuldungsquotient mehr als 200% beträgt.** Diese Kennzahl zeigt an, welcher Anteil der jährlichen Fiskalerträge nötig wäre, um die gesamte Nettoschuld zu begleichen. Steigt sie über 200%, soll eine weitere Zunahme des Fremdkapitals aufgrund der Investitionstätigkeit begrenzt werden. Das Finanzhaushaltsgesetz legt für hoch verschuldete Haushalte deshalb fest, dass nur noch so viel investiert werden darf, wie auch selbst finanziert werden kann. Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, welchen Teil ihrer Nettoinvestitionen eine öffentliche Körperschaft aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Er soll folglich mindestens 100% betragen.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 26. September 2014 folgende finanzpolitische Zielgrößen festgelegt:

1. **Steuerfuss 2015: Total maximal 4,3 Einheiten**
2. **Ertragsüberschuss mindestens Fr. 200'000**
3. **Nettoverschuldung in 10 - 20 Jahren auf Fr. 4'000 pro Einwohner/in reduzieren**
4. **Selbstfinanzierungsgrad: "Durchschnitt der Jahre 2014 - 2018" muss grösser als 100% sein**
5. **Zinsbelastungsanteil darf 2% nicht übersteigen**

Die Zielerreichung lässt sich folgendermassen kommentieren:

- zu 1. Als Steuerfuss wird in den Finanzplan-Jahren 2016 - 2020 durchwegs mit 4,3 Einheiten kalkuliert. Die Zielvorgabe ist somit eingehalten.
- zu 2. Einzig im Jahr 2016 liegt der prognostizierte Ertragsüberschuss knapp unter 200'000 Franken (bei 174'000 Franken), aber auch nur, wenn die zu erwartenden 1,5 Mio. Franken aus Liegenschaftsverkäufen nicht erreicht werden könnten. Im Durchschnitt zeigen die Finanzplan-Jahre 2016 - 2020 (ohne den Liegenschaftsverkaufserlös) einen Wert von rund 300'000 Franken.
- zu 3. Die Nettoverschuldung wird von 5'700 auf 4'500 Franken pro Einwohner/in reduziert. Das Ziel "4'000 Franken pro Einwohner/in" scheint bis in 10 Jahren, also bis im Jahr 2025 erreichbar.
- zu 4. In den kommenden Jahren werden die Kantonsstrassen-Projekte (inkl. neue Brücke bei "Zweibrücken", siehe Seite 33) Gemeindeanteile von 1,8 - 2 Mio. Franken auslösen. Dies wird den Selbstfinanzierungsgrad zunehmend belasten. Im gegenwärtigen Betrachtungszeitraum 2014 - 2018 wird der Selbstfinanzierungsgrad 172% betragen.
- zu 5. Der Zinsbelastungsanteil lag laut Berechnung der BDO AG im 2013 bei 0,8%. Die Fremdkapitalaufnahmen der Gemeinde erfolgen immer langfristig.  
Gegenwärtige Laufzeiten sind 2,5 Mio. bis 2015 bei 1,5% / 1 Mio. bis 2016 bei 1% / 3 Mio. bis 2017 bei 0,9% / 2 Mio. bis 2018 bei durchschnittlich 1% / 1 Mio. bis 2019 bei 0,9% / 1 Mio. bis 2020 bei 1,5%

Angesichts der zu erwartenden Liquidationserlöse aus Liegenschaftsverkäufen, welche zur Tilgung von Fremdkapitalaufnahmen dienen werden, wird auch der Grenzwert von 2% Zinsbelastungsanteil in den kommenden Jahren eingehalten.

Investitionsplan	2015	2016	2017	2018	2019	2020	später*
<b>Hoch-/Tiefbauten, Verschiedenes</b>	<b>44.7</b>	<b>359.7</b>	<b>544.6</b>	<b>548.4</b>	<b>860.0</b>	<b>630.0</b>	<b>2'013.0</b>
<b>Hochbau</b>	<b>0.0</b>	<b>225.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>50.0</b>
<b>Turnhalle</b>		225.0					
<b>Schützenhaus</b>							50.0
<b>Tiefbau</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>115.0</b>	<b>240.0</b>	<b>360.0</b>	<b>200.0</b>	<b>1'733.0</b>
<b>Strassen</b>							
101.1.40							85.0
101.1.40							130.0
101.1.30 - 60							140.0
103.0.10							245.0
104.0.30 + 40					270.0	200.0	
105.0.20 + 30							190.0
105.0.60				90.0	90.0		
106.0.10				90.0			
110.0.40 - 60							202.0
112.0.10 + 20							136.0
112.0.30			115.0	60.0			0.0
114.0.10							50.0
115.0.20							50.0
116.0.10							55.0
120.0.20 + 50							170.0
300.0.10							280.0
<b>Investitionsbeiträge, Verschiedenes</b>	<b>44.7</b>	<b>134.7</b>	<b>429.6</b>	<b>308.4</b>	<b>500.0</b>	<b>430.0</b>	<b>230.0</b>
2. Etappe: Zittfäeli - Alte Landstrasse (220 + 400 m <sup>2</sup> )		90.0	90.0		200.0	200.0	
3. Etappe: Alte Landstrasse - Kalen (500 m <sup>2</sup> )			230.0	230.0	230.0	230.0	230.0
Waldlerstrasse			65.0	65.0	70.0		
neue Brücke bei Zwißbrücken							
öffentl. Verkehr	44.7	44.7	44.6	13.4			

\*Die Abgrenzung zwischen wertvermehrenden und werterhaltenden Investitionen (siehe Seite 4) wurde noch nicht vorgenommen

# GWP-Massnahmen

	Massnahme	2015	2016	2017	2018	2019	später*
2.012	Reservoir-Ob dem Holz - KiGa						170.0
2.02	Hüseren ab Hydrant 90 - Bergstrasse						45.0
2.32	Michlenberg - Druckbrecher Zeig			140.0	25.0		
2.32.1	Sägholzstrasse 64 bis Michlenberg				75.0	75.0	
2.33	Kirchstrasse						60.0
2.35	Holderenstrasse (St. Gallerstrasse - Holderen)					120.0	
2.37	Holderen - Optiprint						210.0
2.43	St. Gallerstrasse (Haus Nr. 15 - Sonnenbergstrasse)						0.0
2.44	St. Gallerstrasse (Sonnenbergstrasse - Haus Nr. 23)						0.0
2.55	Abzweigung Klingebuch - PW Nord						95.0
63	Musterplatz - Abzweiger Klingebuech						125.0
66	Ersatz der Leitung in Alter Landstrasse						225.0
72	Sägholzstrasse Kreuzwegkurve		50.0	50.0	50.0	50.0	25.0
76	Sanierungen der Quellfassungen			190.0	150.0	245.0	100.0
<b>TOTAL GWP-Massnahmen (bis 2019)</b>		<b>0.0</b>	<b>50.0</b>	<b>190.0</b>	<b>150.0</b>	<b>245.0</b>	<b>1'175.0</b>

\*Die Abgrenzung zwischen wertvermehrenden und weiterhaltenden Investitionen (siehe Seite 4) wurde noch nicht vorgenommen

# GEP-Massnahmen

	Massnahme	2015	2016	2017	2018	2019	später*
1.2	Neubau SW-Leitung Alte Landstrasse, 1. Teil, KS 2164 bis KS 2106						130.0
1.3	Neubau SW-Leitung Alte Landstrasse, 2. Teil, KS 2106 bis KS 2088						300.0
2.35	Holderstrasse (Kirchstrasse - Holderen)					85.0	
2.33	Kirchstrasse						50.0
4	Neubau RW-Leitung Alte Landstrasse / Hofmüli						20.0
	Umnutzung MW-Leitung als Meteor-Leitung KS 5326 bis KS 5316						70.0
5	Umnutzung MW-Leitung als RW-Leitung KS 5316 bis KS 5300						40.0
	Ersatz RW-Leitung KS 5312 - KS 5306						50.0
7.1.A	Säholzstrasse im Bereich Kreuzwegkurve						70.0
9	Aufhebung Regenüberlauf Blatten						10.0
10	Aufhebung Regenüberlauf Optiprint						5.0
12	Neubau Schmutzwasserleitung Holderen - Wisli						90.0
13	Neubau Meteorwasserleitung Holderen Wisli						110.0
18	Aufhebung Regenüberlauf Sämmlerweg Nr. 1036						10.0
19	Ausbau Trennsystem im System C						200.0
20	Aufhebung Regenüberlauf MZG						8.0
21	Trennsystem einführen im System D (Berg / Sonnenberg / Sonder)			70.0			
22	Aufhebung Regenüberlauf Sämmlerweg Nr. 1222						8.0
25	Kalibervergrößerung Meteorkanal KS 5024 – KS 5020			150.0	15.0		
26	Kalibervergrößerung Meteorkanal KS 5015 – KS 5006				120.0		
27	Verlängerung Meteorabwasserleitung bis Buechschwendibach				30.0		
32	Erhöhung Leistungsfähigkeit eingedolte Abschnitte im Holderenbach						
49	Kanalsanierungen / -anpassungen Heidenstrasse (bis Kalen)				60.0		30.0
65.2	Ableitung ARA zur AVA Um- und Anschlussbauten		150.0				
68	Meteorwasserleitung Lobenschwendli	150.0					
<b>TOTAL GEP-Massnahmen (bis 2019)</b>		<b>150.0</b>	<b>150.0</b>	<b>220.0</b>	<b>225.0</b>	<b>85.0</b>	

\*Die Abgrenzung zwischen wertvermehrenden und werterhaltenden Investitionen (siehe Seite 4) wurde noch nicht vorgenommen

## FINANZKOMPETENZEN 2014

(gemäss Art. 41 ff. Gemeindeordnung)

<b>Massgebende Steuereinheit (Steuereingang 2013 umgerechnet auf 1 Einheit):</b>					<b>SFr. 1'172'731</b>
<b>Gegenstand etc.</b>	<b>Art. 44 Gemeinderat</b>	<b>Art. 43 Voranschlag</b>	<b>Art. 42 Fakultatives Referendum</b>	<b>Art. 41 Obligatorisches Referendum</b>	
Neue, einmalige Ausgaben für den gleichen Gegenstand	bis 10 % = SFr. 117'273	-	10 % - 50 % = SFr. 586'366	über 50 % = SFr. 586'366	
An- und Verkauf von Grundstücken zum Preise von	bis 20 % = SFr. 234'546	-	20 % - 100 % = SFr. 1'172'731	über 100 % = SFr. 1'172'731	
Neue, jährlich wiederkehrende Ausgaben für den gleichen Gegenstand	bis 1 % = SFr. 11'727	-	1 % - 5 % = SFr. 58'637	über 5 % = SFr. 58'637	
Neue Ausgaben im Voranschlag für den gleichen Gegenstand	-	bis 25 % = SFr. 293'183	-	-	

## Initiative "Einführung des Ausländerstimmrechts in Rehetobel"

### Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

#### Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die kommunale Initiative "Einführung des Ausländerstimmrechts in Rehetobel".

Die Kantonsverfassung gewährt in Art. 105 Abs. 2 den Gemeinden die Möglichkeit, auch ausländischen Staatsangehörigen das Stimm- und Wahlrecht einzuräumen, sofern diese seit zehn Jahren in der Schweiz und davon seit fünf Jahren im Kanton wohnen und ein entsprechendes Begehren stellen.

Die Lesegesellschaft Dorf Rehetobel möchte das Ausländerstimmrecht in Rehetobel einführen und hat dazu eine Initiative lanciert. Die Initiative weist 103 gültige Unterschriften auf; nötig gewesen wären 50 (Art. 6 Abs. 2 Gemeindeordnung). Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 19. Juni 2014 festgestellt, dass die Initiative zustande gekommen ist.

Die Initiative sieht vor, die Gemeindeordnung wie folgt zu ändern:

#### **Art. 8 Ausländer-Stimm- und Wahlrecht**

In der Gemeinde wohnhafte ausländische Staatsangehörige sind in der Gemeinde stimmberechtigt und in Gemeindebehörden wählbar, sofern sie den Nachweis erbringen, dass sie seit zehn Jahren in der Schweiz und davon seit fünf Jahren im Kanton wohnen und ein entsprechendes Begehren stellen.

Hochrechnungen der Gemeindeverwaltung (unter Zuhilfenahme der Einwohnerkontrolldaten) haben ergeben, dass ungefähr 55 der in Rehetobel wohnhaften Ausländerinnen und Ausländer vom Stimmrecht Gebrauch machen könnten. Diese Zahl entspricht ca. 5 % aller in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten.

Das Stimm- und Wahlrecht gemäss Art. 8 GO bezieht sich allein auf die kommunalen Abstimmungen und Wahlen; nicht also auf kantonale und eidgenössische Urnengänge.

#### **Stellungnahme des Initiativkomitees zur Abstimmungsvorlage vom 30. November 2014**

*Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger*

*Rehetobel ist ein offenes Dorf! Das schätzen wir, darauf sind wir stolz und das möchten wir auch in Zukunft ausstrahlen. Wir möchten von der in der Kantonsverfassung im Jahr 1995 eingeführten Möglichkeit Gebrauch machen, Ausländerinnen und Ausländer auf Gemeindeebene mitreden zu lassen, sie abstimmen zu lassen und ihnen die Möglichkeit geben, sich für kommunale Ämter zur Wahl zu stellen. Sie sollen bei kommunalen Abstimmungen und durch Mitarbeit in Behörden ihre „Lebensumgebung“ aktiv mitgestalten dürfen. Das erscheint uns so selbstverständlich, wie wir ihre Steuern einziehen und es für selbstverständlich erachten, dass sie damit auch unsere Infrastruktur mittragen. Es gibt Ausländer, die ihre Nationalität, in der sie aufgewachsen sind, nicht aufgeben möchten, sich aber gerne in ihrem engeren Lebensumfeld in Rehetobel für die Gemeinschaft einsetzen möchten. Eine Einbürgerung ist ein langer und radikaler Weg, der in einer späteren Lebensphase immer noch in Erwägung gezogen werden kann.*

*Das Stimm- und Wahlrecht wird nicht „automatisch“ erteilt. Vielmehr müssen die daran interessierten Ausländerinnen und Ausländer ein entsprechendes Begehren stellen und die Voraussetzungen erfüllen. Diese sind: Wohnsitz seit mindestens zehn Jahren in der Schweiz und davon seit fünf Jahren im Kanton.*

*Wald (1999), Speicher (2002) und Trogen (2004) haben das Ausländerstimmrecht auf Gemeindeebene bereits eingeführt und damit gute Erfahrungen gemacht. Wir Rechtoblerinnen und Rechtobler möchten den Reigen der Gemeinden um das Goldachtobel vervollständigen. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung und Ihre Stimme für ein positives Signal unseres offenen Dorfes!*

*Das Initiativkomitee*

Sollte die Änderung der Gemeindeordnung von den Stimmberechtigten angenommen werden, wird diese entsprechend ergänzt und muss dem Regierungsrat anschliessend zur Genehmigung vorgelegt werden.

**Der Gemeinderat beantragt Ihnen, der Initiative zuzustimmen und verzichtet auf einen Gegenvorschlag.**